

PRESSEMITTEILUNG

bwgrün.de ist nun Mitgesellschafter bei der Landesgartenschau Neuenburg am Rhein 2022 GmbH

(Neuenburg am Rhein, 21. November 2017) - Mit der Landesgartenschau 2022 wird die Stadt Neuenburg am Rhein die Landschaft unmittelbar am Fluss wieder als Naherholungs- und Freizeitgelände erlebbar machen. Dazu hat die Stadt bereits 2013 die Landesgartenschau 2022 Neuenburg am Rhein GmbH gegründet, zu der jetzt als Mitgesellschafter mit 33,3 Prozent bwgrün.de, die Förderungsgesellschaft für die Baden-Württembergischen Landesgartenschauen mbH, gestoßen ist.

Der Gemeinderat hat in seiner jüngsten Sitzung mit seinem einstimmigen Votum die Weichen dafür gestellt, jetzt haben beide Gesellschafter, die Stadt Neuenburg am Rhein und bwgrün.de, die gemeinsame GmbH mit der Vertragsunterzeichnung besiegelt und den Durchführungsvertrag beschlossen. Geschäftsführerin auf städtischer Seite bleibt Andrea Leisinger, für bwgrün.de kommt der Landschaftsarchitekt und erfahrene Geschäftsführer in Sachen Gartenschau Tobias de Haën dazu. Der bisherige zweite Geschäftsführer der Stadt, Stefan Laasch, scheidet aus der GmbH wie geplant aus. Julia Lechner, städtische Mitarbeiterin im LGS-Team, wird Prokuristin.

Neuenburgs Bürgermeister Joachim Schuster freut sich über die kompetente Unterstützung bei der Durchführung der Landesgartenschau 2022. „Ich freue mich vor allem darüber, dass wir in Gerhard Hugenschmidt den Vorsitzenden der Gesellschafterversammlung von bwgrün.de in unmittelbarer Nachbarschaft haben. Er spricht nicht nur unsere Sprache, sondern ist in vielerlei Hinsicht nah bei uns.“ Hugenschmidt kommt aus Bad Bellingen, wo er seinen Gartenbaubetrieb führt.

bwgrün.de ist als Mitgesellschafter auch Mitveranstalter. „Wir managen die Abläufe bei der Konzeption der Daueranlagen und der Gestaltung der temporären Ausstellung sowie bei der Organisation des Betriebs der Gartenschau lange vor und während der Veranstaltung. Und wir kümmern uns um Kosten- und Terminkontrolle und das Qualitätsmanagement. Wesentliche Punkte sind auch die Gastronomie, die Parkplatzsituation, die Preisgestaltung, der zu erwartende Besucherzustrom oder die frühzeitige Einbindung der Bürgerinnen und Bürger, deren Engagement wichtiger

Bestandteil beim Gelingen einer Landesgartenschau ist“, so Hugenschmidt. Martin Richter-Liebald, Geschäftsführer der Förderungsgesellschaft: „Die bereits in den letzten Jahren gelebte gute Zusammenarbeit mit dem Team der Stadt Neuenburg am Rhein mündet jetzt in eine gemeinsame Gesellschaft. Damit bringt uns die Stadt viel Vertrauen entgegen, das wissen wir sehr zu schätzen und wir werden wie bei allen anderen Landesgartenschauen unser Netzwerk und unser Know-how einbringen und zum Gelingen des Projekts beitragen.“

- Das umfangreiche Netzwerk von bwgrün.de im Profigartenbau, aber auch im Freizeitgartenbau und in fachverwandten Ressorts ist maßgeblich für das Gelingen einer Landesgartenschau. Seit 1980 finden in Baden-Württemberg Landesgartenschauen und seit 2001 im jährlichen Wechsel Gartenschauen statt. Mehr als 847 ha gestaltete Freiräume wurden in dieser Zeit geschaffen – eine Erfolgsgeschichte, die die Förderungsgesellschaft bwgrün.de seit ihrer Gründung 1987 mitgeschrieben hat. Hier sind Kompetenzen gebündelt, die langfristig und nachhaltig die Zukunft der veranstaltenden Städte sichern.

Die Gesellschafter von bwgrün.de:

Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e.V.:

- Der Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e.V. vertritt als Wirtschafts- und Arbeitgeberverband die Interessen der grünen Branche auf Landesebene. Derzeit sind 750 Fachbetriebe, kleine bis mittelständische Unternehmen, im Verband organisiert. Der Gesamtumsatz der Branche in Baden-Württemberg stieg 2016 auf rund 1,44 Milliarden Euro. Die Branche beschäftigt 12 900 gewerbliche Arbeitnehmer und bildet derzeit 1 259 Jugendliche zu Landschaftsgärtnerinnen und Landschaftsgärtnern aus. Die Experten für Garten und Landschaft sind kompetente Dienstleister rund um das Bauen mit Grün. Ob private, öffentliche oder gewerbliche Garten- und Außenanlagen, Landschaftsgärtner realisieren diese Projekte vom Neubau über Umbauten bis hin zur fachgerechten Unterhaltung und Pflege. Sie konzipieren und bauen private Gärten, sie gestalten Außenanlagen für Wohngebäude und Gewerbebauten, sie legen Schwimmteiche und Dachbegrünungen an.

Vorstandsvorsitzender: Thomas Heumann

Gartenbauverband Baden-Württemberg-Hessen e.V.

Am 3. März 2016 fusionierten die Landesverbände Baden, Württemberg und Hessen zum Gartenbauverband Baden-Württemberg-Hessen e.V.. Der Verbandssitz ist Stuttgart, mit Geschäftsstellen in Karlsruhe und Frankfurt. Der Verband nimmt die Interessenvertretung der Branche in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft wahr. Die

Fachsparten Zierpflanzenbau (Produktion und Einzelhandel), Gemüsebau, Baumschulen und Friedhofsgartenbau haben ihre berufsständische Heimat in dem Berufsverband, der gleichzeitig Träger öffentlicher Belange ist. Hauptgeschäftsführer ist Hans-Georg Paulus, Frankfurt.

Präsident: Gerhard Hugenschmidt

Bund Deutscher Landschaftsarchitekten (bdla), Landesverband Baden-

Württemberg e.V.: 1913 in Frankfurt/Main als Bund Deutscher Gartenarchitekten gegründet, 1972 umbenannt in Bund Deutscher Landschaftsarchitekten.

■ Landschaftsarchitektinnen und -architekten tragen gestalterische Verantwortung für den Zustand der natürlichen Lebensgrundlagen und deren Wechselspiel mit sozialer und gebauter Umwelt.

Vorsitzender: Michael Hink

Fachverband Deutscher Floristen, Landesverband Baden-Württemberg e.V.:

1904 wurde der Fachverband Deutscher Floristen (FDF) als Zusammenschluss der Deutschen Blumen- und Kranzbindereien in Düsseldorf gegründet. Für seine Mitgliedsunternehmen ist der FDF heute die standespolitische Interessenvertretung gegenüber Politik, Wirtschaft und Gesellschaft.

Präsident: Klaus Götz

Weitere Informationen bei:

Andrea Leisinger

[Landesgartenschau 2022 und Marketing](#)

Tel. +49 (0) 76 31 - 791-119

Fax +49 (0) 76 31 - 791-23 119

andrea.leisinger@neuenburg.de